

Geisenberger und Estner sind die Sieger

Natalie Geisenberger und Seppi Estner sind die Sportler des Jahres 2008 im Landkreis Miesbach. Die Rennrodlerin des RRT Miesbach setzte sich erneut bei den Erwachsenen durch, während Debutant Estner beim Nachwuchs voll durchstartete. Insgesamt wurden 10 167 Coupons ausgezählt – ein absoluter Rekord.

VON SABINE WITTMANN

Landkreis – Es war schon beeindruckend, wie Seppi Estner das Feld beim Nachwuchs dominierte. Der 14-jährige Langläufer des SC Wall gewann im vergangenen Jahr neben dem Deutschland-Cup auch die Bayerische Meisterschaft über fünf Kilometer, zählt also zur absoluten Elite im deutschen Juniorenbereich. Das überzeugte auch die Leser, die ihm insgesamt 3044 Stimmen gaben.

Auf dem zweiten Rang landete bei den Junioren ebenfalls eine Debutantin: Katharina Leidgshwender von der SG Hausham. Die 14-Jährige zählt ebenfalls zum besten Nachwuchs in Deutschland, allerdings im Ski alpin. Sie erhielt von unseren Lesern 1281 Punkte. Die Vorjahressiegerin Ramona Hagn, Ringerin beim TV Miesbach, landete bei unserer Sportlerwahl mit 1205 Zählern auf dem dritten Platz.

Ihren Titel als Sportlerin des Jahres verteidigen konnte



Ganz schön beeindruckt hat Seppi Estner unsere Leser. Der 14-jährige Langläufer aus Wall ist Nachwuchs-Sportler des Jahres im Landkreis.

FOTO: KN



Rasant unterwegs war Natalie Geisenberger im vergangenen Winter in den Eiskanälen auf der ganzen Welt. Bei der Sportlerwahl verteidigt die Rennrodlerin aus Miesbach ihren Vorjahrestitel.

FOTO: DPA

indes Natalie Geisenberger. Die 20-jährige Rennrodlerin aus Miesbach war im vergangenen Jahr nicht nur Europameisterin geworden, sondern auch Vize-Weltmeisterin. Sie erhielt von den Lesern sage und schreibe 7917 Punkte. Knapp dahinter platzierte sich Viktoria Rebensburg vom SC Kreuth mit 6653 Punkten. Die 19-Jährige ist aus dem alpinen Weltcup nicht mehr wegzudenken, zählt zu Deutschlands besten Skifahrerinnen. Auch auf dem letzten Podestplatz bei den Erwachsenen ist eine Wintersportlerin gelandet: Die Weltcup-Snowboarderin Amelie Kober vom SC Miesbach erhielt 4858 Stimmen.

So haben Sie gewählt

Erwachsene:

1. Natalie Geisenberger, Rennrodeln, RRT Miesbach	7917
2. Viktoria Rebensburg, Ski alpin, SC Kreuth	6653
3. Amelie Kober, Snowboard, SC Miesbach	4858
4. Stefan Kogler, Ski alpin, SC Schliersee	1726
5. Florian Busch, Eishockey, Eisbären Berlin, Miesbach	1355
6. Elmar Sternath, Handbiken, RSLC Holzkirchen	1324
7. Benjamin Lauth, Fußball, 1860 München, Fischbachau	1250

Nachwuchs:

1. Seppi Estner, Langlauf, SC Wall	3044
2. Katharina Leidgshwender, Ski alpin, SG Hausham	1281
3. Ramona Hagn, Ringen, TV Miesbach	1205
4. Julia Dietsch, Fußball, FC Bayern, Valley	694
5. Franziska Schiller, Sportschießen, Kreuth	668
6. Markus Pöttinger, Radsport, SC Wörnschl	541
7. Andreas Eder, Eishockey, TEV Miesbach	508

Zum 24. Mal wurde die Sportlerwahl – Schirmherr ist Landrat Jakob Kreidl – gemeinsam mit dem Landkreis Miesbach durchgeführt. Doch noch nie war die Resonanz so groß: 10 167 Teilnahme Scheine haben die Leser eingeschickt. Dabei konnten sie jeden Sportler des Landkreises wählen. Unter anderem kamen so die Skifahrer Marianne Mair und Alemax Meier, die Skicrosserin Alexandra Grauvogl, der Segelflieger Hans Fitterer und die Läuferin Anna-Lena Stich zu Punkten. Aber auch Auswärtige wurden von einigen unserer Leser gewählt: So erhielten Biathlet Michael Greis und Eisschnellläuferin Anni Frie-

singer Punkte. Sie wurden jedoch freilich nicht in die Wertung aufgenommen.

Nach der Auswertung erhalten die Coupons nun noch einmal Bedeutung: In Kürze wird die große Preistafel, die aufgrund der großzügigen Unterstützung der Geschäftswelt im Landkreis zustande kam, verlost.

Die Sportler, die bei der Wahl am besten abgeschnitten haben, werden bei einer Feier Mitte Juni im Beisein zahlreicher Ehrengäste aus Sport, Gesellschaft und Politik im Landgasthof Neukirchen (Gemeinde Weyarn) ausgezeichnet – beim Treffen der Sportlerfamilie des Landkreises.